



Leserbrief an Vaihinger Kreiszeitung und Bietigheimer Zeitung, 19. Februar 2019

Zusätzliche Optionsfläche für Breuninger im Eichwald-Süd

Die Fa. Breuninger möchte sich im Gewerbegebiet Eichwald-Süd zusätzliche 4,7 ha Gewerbefläche als Option sichern. Das steht auf der Agenda der öffentlichen Sitzung des Sersheimer Gemeinderats am kommenden Freitag. Begründet wird der Antrag mit Expansion beim stationären Handel und Onlinehandel. Aus unserer Sicht sind wesentliche Fragen noch nicht beantwortet, bevor über solche Optionen entschieden werden kann.

Was hat die Firma auf der Optionsfläche vor? Der erste Bauabschnitt ist noch nicht eröffnet und der zweite noch nicht geplant. Und dass der Onlinehandel expandiert ist sicherlich keine neue Erkenntnis.

Warum sollen wir jetzt – ohne weitere Informationen – eine Optionsfläche zusichern? Für diese gibt es noch nicht einmal eine Bauleitplanung. Oder soll da noch etwas „durchgepaukt“ werden – bevor ein neuer Bürgermeister in Sachsenheim sein Amt antritt oder bevor neue Gemeinderät/innen in den Verbandskommunen gewählt worden sind?

Wir sind der Meinung, dass es keinen Zeitdruck für eine Zusicherung der Optionsfläche an die Fa. Breuninger gibt. Weiterhin treten wir dafür ein, die Landschaft behutsam zu entwickeln – und damit auch für kommende Generationen Entwicklungsmöglichkeiten zu lassen. Denn schließlich ist Landschaft nicht vermehrbar und es sind über 70 ha der Verbandsfläche bereits belegt. Deshalb können wir diese Option nicht befürworten.

Reinhard Gantenbein

Roland Kögele

Bastian Zeeb

Gemeinderäte für die Unabhängigen Bürger Sersheim (UBS)